



Kiel, 10. September 2019

Nr. 191 /2019

Serpil Midyatli:

## Schleswig-Holstein bleibt auf Dauer einziges Land im Norden mit Kitagebühren

*Anlässlich der heutigen Kabinettspressekonferenz zum Gesetzentwurf zur Kita-Reform 2020 erklärt die kitapolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Serpil Midyatli:*

„Die heutige Pressekonferenz ist in vielerlei Hinsicht ein Offenbarungseid für Jamaika. Daniel Günther bekommt es als einziger Ministerpräsident im Norden nicht hin, die Kitagebühren endlich abzuschaffen. Entgegen seiner Wahlversprechen wird es durch den Wegfall des Kitageldes für viele Eltern sogar noch teurer.

Kinder sind unsere Zukunft. Sie brauchen unsere volle Unterstützung. Es ist auch die Aufgabe des Staates dafür zu sorgen, dass sie ihre Potentiale bestmöglich entfalten können. Ein großer Schritt hin zu mehr sozialer Gerechtigkeit ist eine gebührenfreie Bildung von der Kita an. Die SPD ist die einzige Partei Schleswig-Holsteins, die für Eltern den Weg dorthin ebnen will.

Auch die Qualität wird durch das Reformvorhaben der Regierung nicht in allen Kitas besser. Über 70% der Einrichtungen liegen bereits jetzt über den von Jamaika definierten Mindeststandards. Daher gilt es zu befürchten, dass die Qualität in diesen Kindertagesstätten sogar abgesenkt werden könnte. Auch hier bricht die Landesregierung ein zentrales Wahlversprechen.“

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)